

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	V
Quellen- und Literaturverzeichnis	XI
Ungedruckte Quellen	XI
Zeitungen	XIII
Gedruckte Quellen und Literatur	XIV
Abkürzungsverzeichnis	LXXXVIII
I. Einleitung	1
1. Gegenstand und Methode	2
2. Forschungsstand	6
3. Quellen	10
II. Prolog: Die Verfassungsordnung Bayerns am Vorabend der Revolution 1918	14
1. Die Verfassung von 1818 und die weitere Entwicklung bis zum Ausbruch des Ersten Weltkriegs	14
2. Die Bemühungen um Verfassungsreformen während des Ersten Weltkriegs	24
III. Die erste (außerparlamentarische) Phase der Verfassungsentstehung	40
1. Die Novemberrevolution in Bayern und die Regierung Eisner	40
2. Die divergierenden Konzeptionen zur staatlichen Neuordnung	52
a) Die Vorstellungen Kurt Eisners	52
b) Die Vorstellungen der mehrheitssozialdemokratischen Regierungsmitglieder	58
c) Die Vorstellungen anderer politisch relevanter Kräfte und öffentlicher Diskurs	64

3. Die Kommission zur Ausarbeitung eines Entwurfs einer neuen bayerischen Verfassung	77
a) Die Zusammensetzung der Kommission	77
aa) Josef von Graßmann	79
bb) Robert Piloty	86
cc) Weitere Kommissionsmitglieder	97
b) Die Arbeit der Kommission im November/Dezember 1918	101
aa) „Grundzüge“	101
bb) Der erste paraglihierte Entwurf	119
cc) Der zweite paraglihierte Entwurf	121
4. Die Stuttgarter Konferenz der süddeutschen Regierungen	123
5. Das erste vorläufige Staatsgrundgesetz und die Wahlen zum Bayerischen Landtag	127
6. Der dritte Verfassungsentwurf	139
7. Das zweite vorläufige Staatsgrundgesetz und die Ereignisse im März/April 1919	150
 IV. Die zweite (parlamentarische) Phase der Verfassungs-entstehung	170
1. Bamberg als Regierungs- und Parlamentssitz	170
2. Das „Bamberger Abkommen“	177
3. Die Vorlage des Regierungsentwurfs	186
4. Der Verfassungsausschuss des Landtags	190
5. Die Verfassungsberatungen	195
a) Die Originalität des Regierungsentwurfs	196
b) Der rechtsrechtliche Rahmen	198
c) Allgemeine Bestimmungen	203
d) Rätegedanke und Zweikammersystem	210
e) Plebisitäre Rechte (Volksbegehren und Volksentscheid)	219
f) Das parlamentarische Regierungssystem	231
aa) Der Landtag und seine Stellung im Verfassungs-gefüge	231
bb) Gesamtministerium und Ministerpräsident	239
cc) Die Staatspräsidentenfrage	255
g) Staat und Kirche	262
h) Grundrechte und Verfassungsgerichtsbarkeit	269
i) Die formellen Voraussetzungen für eine wirksame Annahme der Verfassung	276
6. Verabschiedung und Inkrafttreten der Verfassung	280

Inhaltsverzeichnis

V. Epilog: Die „Bamberger Verfassung“ in der Bewährung – Verfassungsrecht und Verfassungspraxis bis 1933	290
1. Die staats- und verfassungspolitische Entwicklung Bayerns in der Weimarer Zeit	290
2. Das Spannungsverhältnis zwischen Verfassungsnorm und Verfassungswirklichkeit	307
3. Die Bemühungen um Verfassungsreformen	318
VI. Schlussbetrachtung	326
Anhang	337
1. Zeittafel: Der Weg zur Bamberger Verfassung	339
2. Dokumente	343
3. Konkordanz-Tabelle (Verfassungsurkunde – Regierungsentwurf)	393
4. Kurzbiogramme maßgeblich am Prozess der Verfassungsentstehung in Bayern 1918/19 beteiligter Personen	396
Register	407
Personen	407
Orte und Sachverhalte	410